

Medizinische Neuerscheinungen und Neuauflagen:

Geh. Rat Prof. Dr. F. Lange, München:

Die epidemische Kinderlähmung

**Etwa 20 Bogen mit über 300 Abbildungen und 7 Tafeln. — Geh. RM. 22.—,
Lwd. RM. 24.—**

Langes Buch, die erste zusammenfassende Darstellung der Kinderlähmung in deutscher Sprache erscheint gerade im rechten Augenblick. An den verschiedensten Stellen flackern in Europa neue größere oder kleinere Epidemien auf. Das Bedürfnis nach einer ganz modernen Darstellung der Klinik und Therapie der Kinderlähmung ist daher außerordentlich groß. Geheimrat Lange ist Orthopäde. Er schildert aber die Pathologie und die klinische Seite der Kinderlähmung ebenfalls eingehend. Auch die internen Behandlungsmethoden sind erschöpfend berücksichtigt. So gibt das Buch auf die vielen Fragen, die den Kinderarzt und den praktischen Arzt zurzeit über Epidemie beschäftigen, eine dem heutigen Stand der Wissenschaft entsprechende Antwort.

In zweiter, ergänzter Auflage liegen vor:

Prof. Dr. R. O. Stein-Wien:

Die Fadenpilzkrankungen | Geschlechtskrankheiten des Menschen

(Lehmanns medizinische Atlanten, Band XII)
**Mit 78 Abb. auf 3 schwarzen, 18 Drei- und
11 Vierfarbendrucktafeln. In Lwd. RM. 12.—**

Die neue Auflage enthält zwei neue Abschnitte:
„Praktisch wichtige Ergebnisse der neueren Pilz-
forschung“ und „Die Behandlung der Fadenpilz-
erkrankungen der Haut“.

(Lehmanns medizinische Lehrbücher, Band III)

**Mit 33 Farbdrucktafeln nach 74 Moulagen
von Dr. Karl Henning und Th. Henning
und 15 Textabbildungen.**

In Lwd. etwa RM. 10.—

Neubearbeitet sind die Kapitel: „Syphilisthera-
pie“ und „Gonorrhoeotherapie“. Neu hinzuge-
kommen ist der Abschnitt: „Lymphogranuloma-
tosis inguinalis“.

In 2. Auflage liegt vor:

Operationsübungen an der menschlichen Leiche und am Hund

Von Prof. Dr. G. Axhausen, Berlin

**Mit 317 farbigen Abbildungen auf 132 Tafeln sowie 132 z. T. farbigen Textbildern.
In Lwd. RM. 15.—**

„Nichts von dem trockenen und oft ermüdenden Stil mancher Lehrbücher; eine außerordentlich klare, frische, lebhaft und sachlich genaue Beschreibung der gebräuchlichsten Operationsmethoden.“

Münchener Medizinische Wochenschrift.



J. F. Lehmanns Verlag / München SW 2